

*Christuskirchengemeinde Wörth
Friedenskirchengemeinde Wörth-Dorschberg
Auferstehungskirchengemeinde Hagenbach*
Gemeindebrief April - Juli 2023



Quellenangabe: Lebensbaum ©LOGO Buchversand GmbH, Bendorf

*„Du schöner Lebensbaum des
Paradieses, gütiger Jesus,
Gotteslamm auf Erden. Du
bist der wahre Retter unsres
Lebens, unser Befreier.“*
(EG 96,1)



Liebe Leserinnen und Leser!

Mitten in der Passionszeit grüße ich Sie mit den Worten dieses Passionsliedes aus unserem Gesangbuch. Ich mag dieses Lied! Rückt es doch Freud und Leid; Ostern und die Passion irgendwie ganz eng zusammen.

Gotteslamm und Kreuzesstamm, das sind Worte, die nach Leid, Schmerz und Vergänglichkeit klingen. Und doch strahlt in diesem Lied die österliche Frühlingssonne schon durch. Jesu Kreuz wird an Ostern zum Lebensbaum des Paradieses, zur Verheißung eines ewigen Lebens, zu unserer Rettung aus allem, was uns belasten will.

Und so geht es uns in diesen Tagen ja auch, so merkwürdig nah erscheinen die Lasten dieser Tage mit Krieg und deren Folgen mitten in Europa. Kaum vergeht ein Tag, ohne dass wir von Kriegsopfern, von Waffenlieferungen oder Flüchtlingen hören. Und wie traurig ist da jedes einzelne, menschliche Leid, von dem so viele Menschen betroffen sind.

Und dennoch keimt mit der erwachenden Natur ja auch wieder die Hoffnung auf Frieden, auf eine neu keimende Erholung nicht nur in der Natur, sondern auch bei den äußereren Rahmenbedingungen.

Wir Christen sind Ostermenschen. Menschen der Hoffnung. Wir vertrauen darauf, dass das Gute am Ende den Sieg davonträgt, dass das Leben stärker ist als der Tod und dass die Liebe den Hass überwinden kann.

Diese österliche Hoffnung wünsche ich Ihnen! Das Leben erwacht, Jesus lebt und selbst das furchtbare Kreuz wird zum Lebensbaum des Paradieses. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest.

Andreas H. Pfautsch, Pfarrer

Statistik 2022

	FK-W	CK-W	AK-H
Taufen.....	14	21	9
Konfirmanden.....	6	8	9
Trauungen	1	5	1
Bestattungen.....	24	12	8
Kirchenaustritte	20	25	21
Kircheneintritte	0	3	0
Gemeindeglieder.....	1.224	851	886

Kasualien



Taufen:

Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. (Psalm 91,11)



Trauungen

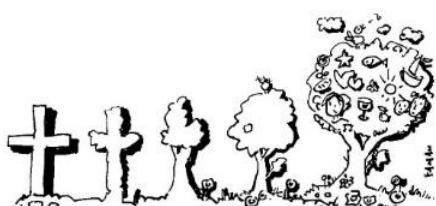
Lasst alles bei euch in Liebe geschehen! 1. Korinther 16,14



Bestattungen

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. (Römer 12,12)

Aus Datenschutzgründen sind
die Namen nur in der gedruckten
Ausgabe veröffentlicht.



Konfirmanden/innen

Am Sonntag, 2.04.2023, 10:00 Uhr,
werden in der Christuskirche konfirmiert:

Nahla Beyerle, Julia Denner, Lea Pfister,
Jette Doris Rudloff, Novalee Schwab, Nico Stieber

Am Sonntag, 2.04.2023, 10:00 Uhr,
werden in der Friedenskirche konfirmiert:

Emely Bütenmeister, Hanna Bütenmeister, Anouk Eger
Lea Keipert, Emilia Kloß, Juliane Kloß

Am Sonntag, 7.05.2023, 10:00 Uhr,
werden in der Auferstehungskirche konfirmiert:

Jann Barbe, Max Baumgarten, Hannah Becker,
Sarah Dübon, Sascha Ehlert, Johanna Gemeinder,
Felix Gröber, Kristian Klay, Raik Schloss, Tom Strzalko

Endlich dürfen wir wieder gemeinsam auf Freizeiten gehen.



Hier ein Bild von unserer Präparandenfreizeit mit einer großen Gruppe aus Hagenbach, Wörth-Christuskirche und Wörth-Friedenskirche auf der Burg Lindelbrunn. Dank auch nochmal an das Betreuerteam für die Unterstützung (das fehlt leider auf dem Bild!).

Vom 03.-05. März waren wir auch mit unseren Konfis auf dem Hahnenhof.

Besuchsdienste in Wörth und in Hagenbach

Liebe Gemeindemitglieder!

Seit vielen Jahren besuchen wir in unseren Gemeinden unsere Gemeindemitglieder ab 70 Jahren und älter zum Geburtstag. Das haben wir auch in der für alle nicht einfachen Zeit von Corona versucht, so gut wie möglich beizubehalten. Inzwischen haben sich bei den ehrenamtlichen Mitarbeitenden einige Veränderungen ergeben – auch bei dem Modus, wie unsere Gemeindemitglieder ab 70 Jahren besucht werden. Dazu hier die neuesten Informationen aus unseren drei Gemeinden:



Auferstehungskirche Hagenbach:

Besucht werden die Jubilare im Alter von 70 Jahren; 75 Jahren und älter.

Zum Besuchsdienst- Team gehören derzeit:

Birgit Groß, Ursula Heß und Wolfgang Heß, Elke Dewald-Volk sowie Pfarrer Walter Riegel.

Verabschiedet haben sich aus dem Besuchsdienstkreis:

Martina Fuchs, Pia Scherrer, Inge Wayand und Ulrich Wölfel.

Christuskirche Wörth:

Besucht werden die Jubilare ab 70 Jahren und älter.

Zum Besuchsdienst- Team gehören derzeit:

Traudel Beck, Beate Roy, Martina Wesper, Kurt Linck, Annelie Wahl sowie Pfarrer Andreas Pfautsch.

Verabschiedet haben sich aus dem Besuchsdienstkreis:

Gerda Cawein, Elisabeth Karcher, Gerd Nagel und Waltraud Weis.

Friedenskirche Wörth:

Besucht werden die Jubilare ab 75 Jahren, 80 Jahren und älter.

Zum Besuchsdienst- Team gehören derzeit:

Traudel Masannek, Christel Beutler, Erika Hess, Sigrid Kloß, Birgit Maczek sowie Pfarrer Walter Riegel.

Verabschiedet hat sich aus dem Besuchsdienstkreis: Ute Paul

Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal ganz Herzlich für die oft Jahre- teilweise sogar Jahrzehntelange Tätigkeit im Besuchsdienstkreis.

Unzählige Besuche, viele Gespräche und viel Zeit haben unsere Ehrenamtlichen eingebracht dafür haben sie unser aller Dank und Anerkennung verdient! Möge Gott sie reichlich segnen!

Gleichzeitig freuen wir uns über neue Interessierte zur Mitarbeit bei diesem wichtigen Dienst an unseren Gemeindemitgliedern. Wir sind dankbar für die treuen langjährigen Mitarbeiter/innen und wir freuen uns an den neu Hinzugekommenen.

Im Namen aller Besuchten sage ich **DANKE** für euer Engagement!

Andreas H. Pfautsch, Pfarrer

Louise – Scheppeler - Kindertagesstätte

Rückblick „Winter 2022“

Nach zwei Jahren ohne Martinsumzug konnte dieses Jahr endlich wieder ein Umzug stattfinden. Um 17:00 Uhr versammelten sich die Kinder, Eltern, Omas und Opas sowie die Erzieher der Einrichtung vor der Kita am Martinsfeuer. Mit Laternen und Gesang, begleitet von der Feuerwehr und dem **MUSIKVEREIN** ging es Richtung Abtswald und nach ca. 45 Minuten Spaziergang waren wir dann zurück an der Kita. Als kleines Geschenk wartete ein leckerer Dambedei. Zur Stärkung und gegen die Kälte gab es dann Glühwein für die Erwachsenen und Kinderpunsch für die Jüngeren, sowie Würstchen und Käsebrötchen. So konnten wir endlich wieder alle zusammen unbeschwert das Martinsfest genießen.

Am Freitag, den 18. November fand wieder der Bundesweite Vorlesetag unter dem Motto „**Gemeinsam Einzigartig**“ statt. In der vorangehenden „Vorlesewoche“ gab es verschiedene Vorleseangebote für die Kinder. Unter anderem waren der Landtagsabgeordnete Martin Brandl und Pfarrer Andreas Pfautsch zum Vorlesen gekommen. Die Vorschüler hatten die Möglichkeit an zwei Tagen die Stadtbücherei zu besuchen.

In der Folgewoche durften die Kinder dann ihre Lieblingsbücher mitbringen, um sie vorlesen zu lassen. Die Freude und die große Beteiligung der Kinder haben uns gezeigt, wie wichtig Bilderbücher zur Sprachentwicklung und zum Beziehungsaufbau in der heutigen Zeit sind.

Unsere diesjährige Weihnachtsaktion lief wieder unter dem Motto „Weihnachten im Schuhkarton“. Engagierte Eltern befüllten Schuhkartons mit kleinen Geschenken (Spielzeug, Hygieneartikel usw.). Die gepackten Kartons wurden von der Kita gesammelt und an die Wörther Tafel übergeben. So brachten wir auch in diesem Jahr einigen Kindern aus der Region zu Nikolaus eine kleine Freude.

Dann bereiteten wir uns langsam auf eine schöne und besinnliche Adventszeit mit den Kindern vor. So wurde wieder fleißig für unseren Weihnachtsbasar gebastelt und täglich haben wir gemeinsam ein „Adventskalendertürchen“ geöffnet, das für alle Kinder eine kleine Überraschung bereithielt.

Am 6.12. kam dann der Nikolaus zu Besuch und die Kinder freuten sich über einen gefüllten Nikolaussocken, den sie, wie immer, vorher von Zuhause mitgebracht hatten.

Die diesjährigen Weihnachtsgeschenke wurden vom Förderverein der Christuskirche gesponsert und ließen so manches Kind freudig strahlen. Ein herzliches Dankeschön dafür.



Das neue Jahr 2023 startete bunt und gut gelaunt mit unseren „Närrischen Faschingstagen“ in der Kindertagesstätte. Die Kinder kamen toll verkleidet und es wurde fröhlich getanzt, gesungen, gelacht und stolz präsentierten sie ihre geschminkten Gesichter. Als besondere Essensangebote gab es ein närrisches Frühstücksbuffet und zum Mittagstisch das Wunschessen der Kinder, Chicken Nuggets mit Pommes, sowie Dampfnudeln mit Vanillesoße vom Dampfnudelwagen „Emma und Paul“.

Am 10. März blieb für den Betriebsausflug der Erzieher*innen die Kindertagesstätte geschlossen. Ziel war die „Didacta“ in Stuttgart, eine Fachmesse für das gesamte Bildungswesen u.a. der frühkindlichen Bildung. Nun steht der Frühling vor der Tür und alle Kinder freuen sich, wieder bei angenehmen Temperaturen und viel Sonnenschein im Garten zu toben. Leider mussten wir unsere Sandkästen aus Sicherheitsgründen absperren. Im Beschwerdekreis äußerten viele Kinder, dass sie endlich wieder im Sandkasten buddeln wollen. So zogen einige Kinder mit selbst gemalten Bildern und begleitet von Erziehern zum Rathaus, um ihr Anliegen direkt bei Bürgermeister Dr. Nitsche vorzutragen. Wir sind alle sehr gespannt, ob es bald eine Holzabgrenzung für unsere Sandkästen gibt und unsere Kinder wieder sicher im Garten ohne Verletzungsgefahr und unbeschwert ihrem Spieldrang folgen können.

Auch das Osterfest steht schon bald vor der Tür und wird wie jedes Jahr mit einem kleinen Ostergottesdienst mit Pfarrer Andreas Pfautsch in unserem Kindergarten gefeiert. Vielleicht versteckt der Osterhase auch wieder etwas im Garten und bereitet den Kindern so eine kleine Freude.

Am 13. Mai ist ein großes Frühlingsfest, in der nun schon seit 5 Jahren bestehenden Kindertagesstätte, geplant.

Im Frühsommer gibt es wieder ein internes Spielefest, das seit 2 Jahren sehr gerne von den Kindern angenommen wird. Wir freuen uns wieder sehr darauf, einen außergewöhnlichen Vormittag zu erleben, in leuchtende Augen und lachende Gesichter der Kinder zu schauen, wenn sie die von uns vorbereiteten Spielestationen erkunden und bewältigen.

Unsere Vorschulkinder beschäftigen sich aktuell mit dem Thema „Stärken der Kinder“. Bis zu den Sommerferien sind noch verschiedene Aktionen geplant, so befassen sie sich unter anderem mit dem Thema Umwelt-erziehung (hier ist auch ein Besuch beim Fischerverein und einem landwirtschaftlichen Betrieb geplant) und der Verkehrserziehung.

Im Projekt „Wing Tsu“ werden unter anderem Konfliktlösungsansätze erarbeitet und über das Thema Streitschlichter gesprochen.

Kurz vor Ende des aktuellen Kindergartenjahres wird ein Schulanfängergottesdienst stattfinden und unsere Vorschüler werden aus der Kindertagesstätte feierlich verabschiedet.

Wir freuen uns auf ereignisreiche spannende Monate!

Ihr Team der Louise- Scheppeler Kindertagesstätte

Johann-Friedrich-Oberlin-Kindergarten



Elternabend:

Am 12.10.22 fand im Oberlin-KiTa zuerst ein gruppeninterner Elternabend mit Informationen über die Gruppen und der Kita statt.

Anschließend trafen sich alle Erzieherinnen und Erzieher mit den Eltern und Herrn Pfautsch zur Wahl des Elternausschusses.

Gewählt wurden dieses Jahr: Vorsitzende

Tatjana Schneider, Schriftführerin Johanna Nachtwey, Kassenwart Milena Herzog, Besitzer Sina Gander, Milena Köhler, Jennifer Mendrela, Christine Weber. Das Kindergartenteam freut sich auf eine harmonische, inspirierende und unterstützende Zusammenarbeit.

Gleichzeitig möchte sich das Team beim ehemaligen Elternbeirat für die Zusammenarbeit bedanken.

Laternenbasteln und Sankt Martin:

Am 2. und 3.11.22 fanden in der Kita Laternen-Bastel-Abende für und mit den Eltern statt. Die Kinder durften sich einige Tage vorher mit den Erzieherinnen und Erziehern überlegen, welches Motiv ihnen als Laterne gefallen würde und die Eltern durften dies dann kreativ umsetzen.

Am 11.11. fand dann ein Sankt Martin Umzug statt, der von der Stadt geplant und durchgeführt wurde. Alle Kitas aus Wörth durften sich daran beteiligen. Die Familien und Erzieherinnen und Erzieher trafen sich am Lidl Parkplatz und liefen gemeinsam mit den leuchtenden fantasievoll gestalteten Laternen zum Bürgerpark. Dort wurde das Martinsstück auf der Bühne aufgeführt. Danach gab es Glühwein, Kinderpunsch, Dambedeis und Würstel.

Adventsgottesdienst:

Am zweiten Adventssonntag luden die Erzieherinnen und Erzieher der Oberlin-Kita mit Herrn Pfarrer Pfautsch alle Kinder mit ihren Eltern und Verwandten sowie die ganze Kirchengemeinde zu einem Adventsgottesdienst ein. Es wurde mit den Kindern, die wollten, „die Geschichte der Laterne Lumina“ zum Thema „Licht“ erzählt und gespielt. Passend zum Thema wurden die Lieder „Tragt in die Welt nun ein Licht“ und „Wir sagen euch an den lieben Advent“ gesungen.

Nikolaus:

Am 6. Dezember besuchte der Nikolaus auch die Kinder der KiTa und brachte prall gefüllte Socken für die Kinder mit. Leider hatte der Nikolaus dieses Jahr nicht so viel Zeit und hat die Säcke mit den Socken einfach vor die jeweilige Gruppentür gestellt.

Fasching:

Am 20. und 21. Februar wurde es bunt und wild in der KiTa. Es war ja Fasching!!! Helau!!! Die Kinder, Erzieherinnen und Erzieher kamen in bunten Kostümen. Viele Prinzessinnen, Polizisten, Feen, Zauberer, Clowns, wilde Tiere aber auch Käfer und Schmetterlinge, Superhelden und vieles mehr

rannten, tanzten durch die Gruppen. Es wurde auch viel gesungen, „das rote Pferd“, „auf der Mauer, auf der Lauer“, „du armer Floh...“ oder „meine Tante aus Marokko...“ hörte man die Kinder in den Gruppen singen. Die Eltern sorgten für ein tolles, abwechslungsreiches und leckeres Frühstücksbuffet. Vielen Dank an alle Eltern.



Am Faschingsdienstag machten sich die kostümierten Kinder und Erzieherinnen und Erzieher bei schönem und sonnigem Wetter noch auf den Weg auf einen Faschingsspaziergang.

Bücherei Besuch:

Am 28. Februar besuchten die 4-5_jährigen Kinder mit einigen Erzieherinnen und Erziehern die Bücherei an der Dammschule. Die Kinder hörten und sahen die Geschichte „Elefanten im Haus am Kamishibai“.

Gespannt hörten die Kinder der Geschichte zu, anschließend durften sie mit Bastelkarton und einem Luftballon einen Elefanten basteln.

Am 2. März durften um 9 Uhr die Wackelzähne mit den Erzieherinnen und Erziehern zur Bücherei gehen. Sie bekamen mit einer Geschichten-Erzähl-Schiene „Frau Hopps erster Schultag“ erzählt und gezeigt. Auch sie hörten gespannt zu und durften anschließend einen Sternen-Anhänger aus Papier ausschneiden und gestalten und ihren Namen darauf schreiben.

Am gleichen Tag um 10.30 Uhr durften sich noch die 3-jährigen mit den Erzieherinnen und Erziehern auf den Weg zur Bücherei machen. Auch sie verfolgten interessiert die Geschichte auf einer Geschichten-Erzähl-Schiene, „Emma und Paul feiern Fasching“. Die Kinder durften anschließend eine Maske bunt anmalen und mit nach Hause nehmen. Für alle Kinder war das bestimmt ein spannendes Erlebnis.

Ihr Team vom Friedrich-Oberlin-Kindergarten

Dem Frühling auf der Spur

Kaum eine andere Jahreszeit scheint für Junior-Naturliebhaber geeigneter als der bevorstehende Frühling, um Transformationsprozesse im hiesigen Ökosystem zu beobachten. Die zunehmend dominanten Sonnenstunden vertreiben das nasskalte Grau der zurückliegenden Wintermonate, sodass verstärkt pädagogische Outdoor-Aktivitäten stattfinden.



Karneval ist passé und der Friedenskindergarten richtet den Fokus auf neue Projekte:

Das Frühjahr lädt neben farbenfrohen Bastelarbeiten (Blumen, Pappmaché-Eiern u.v.m. ist in Planung) und spezifischen Gesangseinlagen („Immer wieder kommt ein neuer Frühling“ etc.), vor allem ein zu Ausflügen in die Natur. Klein und Groß zieht es nun gleichermaßen nach draußen, doch will eine Exkursion im Elementarbereich ausreichend vorbereitet sein.

Hierzu überlegen wir mit den Kindern gemeinsam, was Frühling bedeutet, welche natürlichen Veränderungen sich ergeben (Frühblüher, Comeback verschiedenster Tierarten) und welches religiöse Highlight sich alsbald abzeichnet. Besonders das nahende Osterfest entfaltet eine eigentümliche „Magie“ und die Nutzbarmachung derer ist ein vordergründiges Ziel unserer Einrichtung.

Es dürfte wohl in den kommenden Wochen wenig Raum für Langeweile geben, denn selbst ein Regentag im Frühling ist vielseitig in seiner Ausgestaltung. Oder wem würde es keine Freude bereiten mit den Bienen zu tanzen? Anleitung beiliegend...

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine bunte Frühlingszeit,
Ihr Team vom Friedenskindergarten.



Samstag, 22. April 2023, 18 Uhr
Ev. Kirche Hagenbach
(Konrad-Adenauer-Ring 1)

Dubbeglas-Kantate

Hommage an eine segensreiche Erfindung

Beschwingtes Konzert



*Es singen: Susanne Winker, Hildegard Gebhard,
Jürgen Mühlberger, Rainer Gebhard, Bernd Paulus
... und spielen: Henning Otte, Helmut Schleser,
Sabine Birkel, Kerstin Püttmann, Heidrun Paulus*

verantwortlich für Text und Musik: Bernd und Heidrun Paulus

Eintritt frei

Ökumenische Friedensgebete

Projekt „Pat*Innen für den Frieden“

Seit nunmehr einem Jahr führt Russland einen mörderischen Angriffskrieg gegen die Ukraine und die Menschen, die dort leben. Seit einem Jahr verteidigen sich die Menschen dort mutig und verzweifelt. Wir können wohl nicht im Entferitesten erahnen, was das im Einzelnen heißt. Das Ende des Krieges ist weiter ungewiss.



Weiterhin öffnet die **Friedenskirche jeden 1. Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr** die Tür und ist offen für unser Gebet, für die Sorge und die Hoffnung und Bitte um Frieden.

Wir haben „**Pat*Innen für den Frieden**“ bei uns gesucht und gefunden. Unterschiedliche Gruppen unserer Gemeinden wurden dabei eingeladen, eigenverantwortlich Friedensandachten vorzubereiten und zu gestalten. Nicht nur Hauptamtliche können ja so etwas, das können Gemeindegruppen in unterschiedlicher Weise und das ist gut so und bereichert.

Wir bedanken uns bei allen Gruppen und Kreisen, die sich seit Januar 2023 für dieses gemeinsame Projekt haben gewinnen lassen. Es waren im Januar **das Vorbereitungsteam „Weltgebetstag“**, im Februar **Konfirmand*innen aus Wörth und Hagenbach** und im März **die Christ-Fried-Singers**.

Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen und können sich selbst ein Bild machen von den einzelnen Friedensandachten. Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme!



Am **5 April um 18.00 Uhr** laden Sie die **Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Hagenbach** zum Ök. Friedensgebet ein.

Sie nehmen dabei teil an der **EKD Aktion „#hoffnungsäen“**

Mit dieser Aktion sollen Blumen in den Farben der Ukraine, **blaue**

Kornblumen und gelbe Sonnenblumen, zeigen:

Wir geben die Hoffnung nicht auf, dass dieses Land Zukunft hat. Sie sind Symbol der Sehnsucht nach einem Leben in Frieden und Freiheit in der Ukraine und ganz Europa und der Welt.

Weiterhin laden ein:

- am 3. Mai der Hauskreis der Friedenskirche
- am 7. Juni das Team vom „Gottesdienst anders“
- am 5. Juli der Projektchor Hagenbach

Herzliche Grüße, Ihre Pfarrerin Margret Lingenfelder

Ökumenisches Friedensgebet

Wann? 1. Mittwoch im Monat **18.00**

Wer?

04. Jan	WGT Vorbereitungsteam
01. Febr	Konfis
01. März	CHRIST-FRIED-SINGERS
05. April	Konfis Hagenbach
03. Mai	Hauskreis Friedenskirche
07. Juni	Gottesdienst anders
05. Juli	Projektchor Hagenbach

Wo? Friedenskirche Wörth

Einladung zum Osterbrunch

Traditioneller Osterbrunch am Ostermontag, den 10. April

Nach dem Gottesdienst, gegen **11:00 Uhr**, wird im Gemeindesaal ein Buffet aufgebaut werden, an dem sich alle stärken können - Kinder und Eltern, Singles und Paare und alle anderen, die Hunger haben und gerne beisammen sein wollen.

Das Buffet soll gemeinsam erstellt werden. Von Salat über Butter und Aufschnitt bis hin zum Hefezopf sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt, also einfach etwas mitbringen – für Eier wird der Osterhase sorgen...

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Osterfest!



Melodien zum Muttertag

Kammermusikkonzert der „Musikfreunde Wörth e.V.“, unter der Leitung von Boris Yoffe:

Zum Muttertag ein gemeinsamer Ohrenschmaus für Mütter und Kinder



Am **14. Mai** findet um **17:00 Uhr** in der **Friedenskirche** Wörth ein Kammermusikkonzert mit Melodien zum Muttertag statt.

Künstlerinnen und Künstler.

Mit dabei sind unter anderem: David Frank, Monika Niebes, Dominik Burger, Maya und Boris Yoffe

Mit diesem Konzert will der Verein „Musikfreunde Wörth“ nicht nur musikalische Akzente setzen und das Publikum erfreuen, es sollen auch Interessierte, Gönner und Förderer dieser wichtigen Arbeit gewonnen werden.

„Ökumenische Taizé-Andacht“



**Pfingstmontag, 29. Mai,
19:00 Uhr, Friedenskirche Wörth**

Wir wollen auch am diesjährigen Pfingstfest miteinander und konfessions-verbindend beten und singen in der Form des Taizé-Gebets, wie es die christliche Gemeinschaft von Taizé praktiziert. Einen besonderen Schwerpunkt bilden dabei die Taizé-Lieder. Sie laden uns in ihrer meditativen Weise ein, zur Ruhe und Besinnung zu kommen.

"Gottesdienste und Angebote für Senioren"

Ein ganz wichtiger Bereich unserer Gemeindearbeit ist die **Seelsorge an den Menschen in den Seniorenheimen** Wörth (Pfarrer-Johann-Schiller-Haus) und Hagenbach (ASB Seniorenheim).

In Wörth und in Hagenbach findet monatlich ein evangelischer Gottesdienst statt, den Pfarrer Walter Riegel durchführt. Ob mit Gitarre oder Klavier: Gesang ist immer auch mit dabei. Auch das Abendmahl wird (wenn möglich - was ja während der Pandemie schwierig war!) angeboten und gerne angenommen.

Im *Pfarrer-Johann-Schiller-Haus* werden, je nach Bedarf, auch Einzelbesuche angeboten, oder sterbende Menschen und deren Angehörige begleitet. Jetzt finden auch wieder vierteljährlich die Geburtstagskaffees statt, wo den Jubilarinnen und Jubilaren ein Ständchen gebracht wird und ein geselliges Zusammensein gepflegt wird. Pfarrer Riegel kommt dann mit seiner Gitarre und wir machen Stimmung!

Manche Gottesdienste werden auch ökumenisch durchgeführt, wie z.B. das Sommerfest und manch andere Veranstaltung, die wir gemeinsam vorbereiten und feiern.

Die Seniorenheime freuen sich immer auch über Ehrenamtliche, die ins Haus kommen und in Absprache mit der Betreuung (Sozialdienst) etwas für die Senioren anbieten kann: eine Geschichte vorlesen, ein Gesellschaftsspiel spielen (Dame, Mühle, Schach, Mensch ärgere dich nicht, oder ähnliches) oder einfach miteinander erzählen und austauschen.

Nicht alle Seniorinnen und Senioren haben das Glück, dass die Angehörigen in der Nähe wohnen. Dann ist es erfreulich, wenn mal jemand anderes zu Besuch kommt.

Wer sich dazu näher informieren will, kann sich gerne bei Pfarrer Riegel oder direkt in den Häusern melden. Beim Miteinander zwischen Jung und Alt profitieren beide Seiten!"

Walter Riegel, Pfarrer

Gottesdienstplan April - Juli 2023

Sie erkennen die Gottesdienstorte an den Farben:

Auferstehungskirche – grün, Christuskirche – blau, Friedenskirche – gelb,

Prot. Kirche Maximiliansau - rosa, besond. gemeinsame Gottesdienste - rot

Die aktuellen Termine werden im Amtsblatt in der Rubrik „Kirche“ veröffentlicht.

Christus ist **gestorben** und
lebendig geworden, um **Herr** zu sein
über Tote und **Lebende.** «

RÖMER 14,9

Monatsspruch APRIL 2023

Samstag, 1.04.	18:00 Uhr	Pfrin. Margret Lingenfelder	Auferstehungskirche Hagenbach
Palm- sonntag, 2.04.	10:00 Uhr	Konfirmation , Pfr. Pfautsch, Pfrin. M. Lingenfelder	Christuskirche Wörth
	10:00 Uhr	Konfirmation , Pfr. Walter Riegel	Friedenskirche Wörth
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Ariane Guttzeit	Prot. Kirche Maximiliansau
Mittwoch 5.04..	18:00 Uhr	Friedensandacht, Konfis Hagenbach , Pfrin. Lingenfelder	Friedenskirche Wörth
Grün- donners- tag, 6.04.	19:00 Uhr	Gottesdienst, Tisch-Abendmahl Pfrin. Ariane Guttzeit	Pestalozzihaus Maximiliansau
Karfreitag 7.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Andreas H. Pfautsch	Auferstehungskirche Hagenbach
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Margret Lingenfelder	Christuskirche Wörth
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Walter Riegel	Friedenskirche Wörth
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Ariane Guttzeit	Prot. Kirche Maximiliansau

Oster-Sonntag, 9.04.	6:00 Uhr	Auferstehungsfeier mit Frühstück, Pfrin. Ariane Guttzeit	Pestalozzihaus Maximiliansau
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Margret Lingenfelder	Auferstehungskirche Hagenbach
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Andreas H. Pfautsch	Christuskirche Wörth
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Walter Riegel	Friedenskirche Wörth
	11:00 Uhr	Familien-Gottesdienst, Pfrin. Ariane Guttzeit	Pestalozzihaus Maximiliansau
Oster-montag, 10.04	10:00 Uhr	Gottesdienst, anschl. Osterbrunch, Pfr. Walter Riegel	Friedenskirche Wörth
Samstag, 15.04.	18:00 Uhr	Samstagabend-Gottesdienst, Pfrin. Ariane Guttzeit	Pestalozzihaus Maximiliansau
Sonntag, 16.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Pfr. Andreas H. Pfautsch	Auferstehungskirche Hagenbach
	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Ariane Guttzeit	Christuskirche Wörth
Samstag, 22.04.	18:00 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Margret Lingenfelder	Friedenskirche Wörth
Sonntag, 23.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Andreas H. Pfautsch	Christuskirche Wörth
	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Ariane Guttzeit	Prot. Kirche Maximiliansau
Samstag, 29.04.	18:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Martin Müller	Christuskirche Wörth
Sonntag, 30.04.	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Martin Müller	Auferstehungskirche Hagenbach
	10:00 Uhr	N.N.	Friedenskirche Wörth

Weigere dich nicht,

SPRÜCHE 3,27

dem **Bedürftigen Gutes** zu tun,
wenn deine **Hand** es vermag. ↵

Monatsspruch MAI 2023

Mittwoch 3.05.	18:00 Uhr	Friedensandacht, Hauskreis Friedenskirche	Friedenskirche Wörth
Sonntag, 7.05.	10:00 Uhr	Konfirmation , Pfrin. Lingenfelder / Pfr. Pfautsch	Katholische Kirche Hagenbach
	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Walter Riegel	Friedenskirche Wörth
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Ariane Guttzeit	Prot. Kirche Maximiliansau
Samstag, 13.05.	18:00 Uhr	Gottesdienst anders, Team	Gemeindehaus Ottstraße 16
	18:00 Uhr	Samstagabend-Gottesdienst plus Pfrin. Guttzeit mit Kinderkirche	Prot. Kirche Maximiliansau
Sonntag, 14.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Andreas H. Pfautsch	Auferstehungskirche Hach
Christi Himmelfahrt 18.05	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Margret Lingenfelder	Friedenskirche Wörth
	10:00 Uhr	Jubelkonfirmation mit Abendmahl, Pfrin. Ariane Guttzeit	Prot. Kirche Maximiliansau
Samstag, 20.05.	18:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Walter Riegel	Christuskirche Wörth
Sonntag, 21.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Walter Riegel	Friedenskirche Wörth
	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Ariane Guttzeit	Prot. Kirche Maximiliansau

Pfingst-Sonntag, 28.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Riegel, Dekan Dr. Diener	Christuskirche Wörth
	10:00 Uhr	Konfirmation Pfrin. Ariane Guttzeit	Prot. Kirche Maximiliansau
Pfingst-Montag	19:00 Uhr	Ökum. Taizé- Andacht Team	Friedenskirche Wörth

Gott gebe dir vom **Tau** des
Himmels und vom **Fett** der Erde und
Korn und Wein die Fülle. «

GENESIS 27,28

Monatsspruch JUNI 2023

Samstag, 3.06.	18:00 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Margret Lingenfelder	Auferstehungskirche Hagenbach
Sonntag, 4.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Margret Lingenfelder	Friedenskirche Wörth
	10:00 Uhr	Gottesdienst, Dekan Dr. Michael Diener	Prot. Kirche Maximiliansau
Mittwoch 7.06.	18:00 Uhr	Friedensandacht, Team „Gottesdienst anders“	Friedenskirche Wörth
Samstag, 10.06.	18:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. i.R. Reinhard Kalker	Pestalozzihaus Maximiliansau
Sonntag, 11.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Walter Riegel	Auferstehungskirche Hagenbach
	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Andreas H. Pfautsch	Christuskirche Wörth
Samstag, 17.06.	14:00 Uhr	Gemeindefest Pfr. Andreas H. Pfautsch	Auferstehungskirche Hagenbach
Sonntag, 18.06..	10:00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Walter Riegel	Friedenskirche Wörth
Sonntag, 18.06..	10:00 Uhr	Gottesdienst, Prädikant Karl-Heinz Saltzer	Prot. Kirche Maximiliansau

Samstag, 24.06.	18:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Andreas H. Pfautsch	Friedenskirche Wörth
Sonntag, 25.06.	10:30 Uhr	Ökumen. Gottesdienst zum Brunnenfest, Pfr. Riegel, Pfr. Petri	Hagenbacher Brunnenfest
	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Pfr. Andreas H. Pfautsch	Christuskirche Wörth

Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 5,44-45

Liebt eure Feinde und **betet** für die,
die euch verfolgen, damit ihr **Kinder** eures
Vaters im **Himmel** werdet.

Monatsspruch **JULI 2023**

Samstag, 1.07.	17:00 Uhr	TEENIE-Gottesdienst, Pfrin. Margret Lingenfelder	Auferstehungskirche Hagenbach
	14:00 Uhr	Gemeindefest Pfrin. Ariane Guttzeit	Pestalozzihaus Maximiliansau
Sonntag, 2.07.	14:00 Uhr	Gemeindefest, Familienkirche Pfr. Walter Riegel	Friedenskirche Wörth
Mittwoch 5.07.	18:00 Uhr	Friedensandacht, Projektchor Hagenbach	Friedenskirche Wörth
Samstag, 8.07.	18:00 Uhr	Samstagabend-Gottesdienst plus Pfrin. Ariane Guttzeit	Pestalozzihaus Maximiliansau
Sonntag, 9.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Walter Riegel	Auferstehungskirche Hagenbach
	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Margret Lingenfelder	Christuskirche Wörth
Freitag, 14.07.	16:00 Uhr	Regio-Konfitag mit TEENIE- Gottesdienst	Auferstehungskirche Hagenbach
Samstag, 15.07.	18:00 Uhr	Gottesdienst anders Team	Auferstehungskirche Hagenbach

Sonntag, 16.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Andreas H. Pfautsch	Friedenskirche Wörth
	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Ariane Guttzeit	Prot. Kirche Maximiliansau
Sonntag, 23.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Margret Lingenfelder	Christuskirche Wörth
	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Ariane Guttzeit	Prot. Kirche Maximiliansau
Sonntag, 30.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Andreas H. Pfautsch	Auferstehungskirche Hagenbach
	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Margret Lingenfelder	Friedenskirche Wörth
Mittwoch 2.08..	18:00 Uhr	Friedensandacht, Pfrin. Margret Lingenfelder	Friedenskirche Wörth

Pfarrer-Johann-Schiller-Haus

Do-tag, 6.04.	14:30 Uhr	Gründonnerstag, Gottesdienst mit Abendmahl	Begegnungsstätte
Do-tag, 20.04.	15:15 Uhr	Katholischer Gottesdienst	Begegnungsstätte
Do-tag, 4.05.	15:15 Uhr	Evangelischer Gottesdienst	Begegnungsstätte
Do-tag, 25.05..	15:15 Uhr	Katholischer Gottesdienst	Begegnungsstätte
Do-tag, 15.06.	15:15 Uhr	Evangelischer Gottesdienst	Begegnungsstätte
Do-tag, 29.06.	15:15 Uhr	Katholischer Gottesdienst	Begegnungsstätte
Do-tag, 6.07.	15:15 Uhr	Evangelischer Gottesdienst	Begegnungsstätte
Do-tag, 15.07.	10:00 Uhr	Sommerfest Ökumenischer Gottesdienst	Innenhof
Do-tag, 20.07.	15:15 Uhr	Katholischer Gottesdienst	Begegnungsstätte

....Atemholen im Grünen



Die Protestantischen
Kirchengemeinden
in der Rhein-Lauter-Region

© Ralphs Fotos/ Pixabay



Atemholen im Grünen ist ein neues Angebot der Protestantischen Kirchengemeinden in der Rhein-Lauter-Region in Zusammenarbeit mit der Projektstelle „Kirche im Aufbruch“ im Protestantischen Kirchenbezirk Germersheim.

Sie...

....gehören zu den Menschen, die gerne am Sonntagnachmittag **spazieren** gehen;
....sind lieber **zusammen mit anderen** als alleine unterwegs;
....können in der Natur am besten **zur Ruhe kommen, auftanken**, und im wahrsten Sinne des Wortes **über Gott und die Welt nachdenken**.

Wenn mindestens eine dieser Beschreibungen auf Sie zutrifft, dann kommen Sie doch mal mit zum **Atemholen im Grünen** !

Das erwartet Sie:

An vier Sonntagen im Frühjahr geht es jeweils von einem anderen Ort im Süden des Kreises Germersheim los zu einem längeren **Sonntagsspaziergang von 1 ½ bis maximal 2 Stunden**. Unterwegs auf der jeweils ca. 4 km langen Wegstrecke gibt es immer wieder mal einen Halt, für einen kurzen Impuls, ein Gebet, oder auch, um die Natur bewusster wahrzunehmen.

Eine **Anmeldung** zu den Nachmittagen ist **nicht erforderlich**. Hunde können mitgebracht werden, sofern sie über ein ruhiges Wesen im Umgang mit fremden Menschen und anderen Hunden verfügen, müssen aber angeleint bleiben.

Wegbegleiter ist **Pfarrer Martin Müller**. Er ist verantwortlich für das Projekt „Kirche im Aufbruch“ im Protestantischen Kirchenbezirk Germersheim, begeisterter Wanderer und hat außerdem eine Weiterbildung in Naturpädagogik absolviert.

Termine:

Sonntag, 19. März 2023, 14:30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz am Badepark Wörth (P1), (Parkreihe J)

Sonntag, 26. März 2023, 14:30 Uhr

Treffpunkt: Wörth-Schaidt, Parkplatz am Sportplatz (Waldstraße 11)

Sonntag, 16. April 2023, 14:30 Uhr

Treffpunkt: Büchelberg, Parkplatz Mehrzweckhalle (am östl. Ortseingang, von der B9 herkommend)

Sonntag, 23. April 2023, 14:30 Uhr

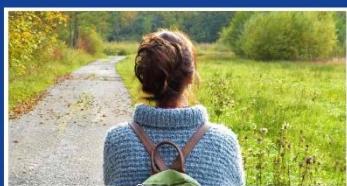
Treffpunkt: Berg, Parkplatz am Ende des Römerwegs

Sie haben Fragen oder brauchen weitere Informationen? Dann wenden Sie sich bitte an:

Pfarrer Martin Müller / Telefon: 01577 - 33 84 169 / E-Mail:

martin.mueller@evkirchepfalz.de

MIT DER TRAUER LEBEN



Pfarrerin Vera Ettinger
Seelsorgerin mit Schwerpunkt
Begleitung von Trauernden



KONTAKT:

Mobil: **0157-368 179 96**

Email: **trauer@gpd-ger.de**

 **TRAUERBEGLEITUNG**
im Prot. Kirchenbezirk Germersheim

TRAUERCAFÉ

1. Donnerstag im Monat | 15.00 - 17.30 Uhr

Hauptstraße 1 - 76726 Germersheim

Sie können mit uns und anderen Teilnehmer*innen erzählen, zuhören, erinnern, verarbeiten, bewältigen ...

OFFENE TRAUERGRUPPE

alle 14 Tage mittwochs 19.00 Uhr

Friedenskirche Wörth am Rhein

Die nächsten Termine:

**5.04./ 19.04./ 3.05./ 17.05./ 31.05./
14.06./ 28.06./ 12.07./ 28.07.**



Brot für die Welt



Ergebnis der Sammlung 2022/2023:

Friedenskirchengemeinde: 4.476,30 €

Christuskirchengemeinde: 1.210,00 €

Auferstehungskirchengemeinde: 835,00 €

Alle Spenden fließen in vollen Umfang in die Hilfsprojekte von „Brot für die Welt“.

Herzlichen Dank allen Spendern!

Kleidersammlung für Bethel



Nur das tragbare Kleidungsstück hilft:

Die Kleiderspenden für Bethel werden sortiert und verkauft – teilweise in Bethel selbst, zu einem größeren Teil aber auch außerhalb Bethels. Der Erlös wird für die vielfältigen diakonischen Aufgaben Bethels verwendet.

Spenden Sie deshalb bitte nur Kleidung, die Sie selbst tragen würden. Nicht mehr tragbare Kleidung verursacht erhebliche Entsorgungskosten. Das verfehlt das eigentliche Ziel, Bethel zu unterstützen.

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten – jeweils gut verpackt

Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Die nächste Sammlung wird durchgeführt in der Zeit vom 15. - 20. Mai
Abgabestellen für die Spenden sind:

In Wörth am Gemeindezentrum (Untergeschoss), Mozartstraße 6,
zu den Bürozeiten, oder nach tel. Vereinbarung.

in Hagenbach ... Konrad-Adenauer-Ring 1, von 17-18.00 Uhr
(außer am Feiertag Christi Himmelfahrt)

Teenie-Gottesdienst



Eine der schönsten Geschichten der Bibel wurde im letzten Teenie-Gd erzählt (1.Kön 19,1-8):
Einmal war **Elia** völlig fertig. Da legt er sich unter einen Ginsterstrauch und sagt: „Es ist genug, Herr. Nimm mein Leben...“ Da kommt ein Engel. Er berührt ihn, stupst ihn an und sagt: „Steh auf und iss!“ Vor ihm sieht er knuspriges Fladenbrot und einen Krug Wasser. Elia isst, trinkt und dann legt er sich wieder hin. Da kommt der Engel ein 2. Mal, röhrt ihn an und sagt: „Steh auf und iss, du hast einen langen Weg vor Dir“

Ich mag diese Geschichte sehr. Weil sie so kurz ist, so klar, so einfach: ein Mensch der fix und fertig ist, eigentlich total am Boden zerstört.

Brot, Wasser und ein Engel. Mehr braucht es nicht. Und da ist es mir nicht so wichtig, wie dieser Engel aussieht. Wichtig ist mir, was dieser Engel tut. Echt klasse, wie wunderbar einfach dieses himmlische Wesen mit einem Menschen umgeht der am Ende ist. „Steh auf und iss!“ Keine großen Worte, sondern nur „Steh auf und iss!“ Bleib dran am Leben. Und dann hat er eben Lebensnotwendiges bereit gestellt... Und Elia?

Er schläft sich erst mal aus, isst Brot und trinkt und kommt wieder zu Kräften!

Engel -zu denen haben die Teenies sich Gedanken gemacht. Ein besonders leckerer Impuls half uns dabei:



„Es gibt Tage, da backen Engel Muffins!

Oder schicken einen lieben Menschen vorbei.

*Oder sagen Dir einfach:
Ich denk an Dich. Du bist nicht allein! Steh auf!“*

Unser Dankeschön gilt Violetta Ehlert...Allen hat es gefallen und geschmeckt!

Du bist herzlich eingeladen!
Nächster Teenie-Gottesdienst
am 1.Juli, 17:00 Uhr in Hagenbach

(Text und Bild Margret Lingenfelder)

SOMMERFEST IM KIRCHGARTEN

Samstag, 17. Juni 2023 ab 14 Uhr

Auferstehungskirche Hagenbach

Konrad-Adenauer-Ring 1



14 Uhr Gottesdienst

in der Kirche mit dem Projektchor Hagenbach

ab 15 Uhr Gartenfest

- Kaffee und Kuchen
- Orientalische Köstlichkeiten
- Flammkuchen
- Spiel- und Bastelprogramm für Kinder
- Musik- und Tanzdarbietungen

Wer gerne einen **Kuchen spenden** oder bei der Durchführung des Festes **mit-helfen** möchte kann sich im Aushang in der Kirche eintragen oder sich bei Herrn Dieterich (Telefon 07273/1529) oder Frau Groß (Telefon 07273/3133) melden.

Sommerfest in der Friedenskirche

Am Sonntag, den 2. Juli 2023

14:00 Uhr - Familiengottesdienst mit Livemusik

Danach geht es direkt weiter mit
Kaffee und Kuchen
Waffeln, Crêpes (deftig und süß)



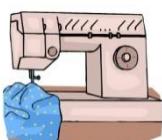
Anschließend steht Pfarrer Riegel am Grill und sorgt für das seelische und leibliche Wohl unserer Gäste.



Die Krabbelgruppe steht für die Kleinen bereit, und das Kindergottesdienst-Team wird mit den Konfirmanden einige Spiele vorbereiten.

**Wir freuen uns auf Sie!
Bringen sie gerne noch Freunde und Nachbarn mit.**

Nähtreff



Vielleicht habt ihr auch Interesse am Nähen und traut euch aber nicht?

Dann seid ihr bei uns richtig. Wir sind keine Profis aber gemeinsam macht es mehr Spaß und wir können viel voneinander lernen.

Wir nähen Kissen, Beanies, z T. auch Babykleidung , Taschen und vieles mehr.

Neugierig? Dann kommt doch einfach bei uns mal vorbei.

wann: **14 tägig immer dienstags**, (gerade Kalenderwochen) Termine April: 4.4. und 18.4.23

ab 18 Uhr (wir sind meistens bis 21:30 Uhr anzutreffen).

WO?: **Gemeindehaus Wörth, Ottstr. 16**

Infos bei: Carmen Landes, Tel. 07271-3326

Overlock und Nähmaschinen sind vorhanden

Sanierung...

.... der Ziffernblätter an der Kirchturmuhr

Ist es Ihnen auch schon aufgefallen? Beim Blick auf den Turm unserer Christuskirche fehlt doch etwas! Ja richtig! Die Ziffernblätter unserer Kirchturmuhr sind abgenommen worden. Es sind übrigens vier – an jeder Turmseite ein Ziffernblatt.

Die Abnahme war leider notwendig, da sich Rost-Schäden bemerkbar gemacht haben. Besonders auffällig waren die Schäden am Ziffernblatt in Richtung Westen (d.h. in Richtung der Ottstraße hin). Bei der Abnahme



dieses Ziffernblattes haben wir leider auch weitere Schäden an den übrigen drei Ziffernblättern feststellen müssen. Schweren Herzens hat sich das Presbyterium entschlossen, jetzt gleich alle vier Seiten erneuern zu lassen. Auch die Zeiger der Kirchturmuhr müssen erneuert werden. Wir rechnen mit Kosten in Höhe von etwa 20.000,- Euro und sind dankbar, dass auch die Stadt Wörth Zuschüsse zum Bauvorhaben in Aussicht gestellt hat. Dennoch werden wir als Kirchengemeinde einen nicht unerheblichen Teil der Kosten für die Sanierung selbst tragen müssen – und sind wie immer dankbar für Ihre Spenden. Jetzt freuen wir uns darauf, dass unser Kirchturm bald wieder in altem Glanz

erstrahlt und allen Passanten die rechte Zeit ansagen kann. Schließlich gehört unsere Christuskirche mit ihrer Kirchturmuhr zu unserem Ortsbild dazu und wir sind gewillt, die älteste Kirche unseres Ortes auch weiterhin in einem guten Zustand zu erhalten.



Spendengelder

In der Christuskirche in Wörth kamen insgesamt 2.551,97 Euro an Spendengeldern zusammen. In Hagenbach 180,00 Euro.

In der Friedenskirche Wörth wurden 2.225,17 Euro gespendet.

Wie inzwischen üblich, erlauben wir uns, die Namen der Spenderinnen und Spender zu veröffentlichen, sofern Sie nichts dagegen haben.

Für Ihre Spende erhalten Sie auf Wunsch gerne eine Spendenquittung, und darüber hinaus können Sie sich bei uns ganz sicher sein, dass Ihre Spende ausschließlich dem genannten Zweck zu Gute kommt.

Unsere Kontonummer für Spenden und Überweisungen:

Prot. Verwaltungszweckverband Speyer-Germersheim

IBAN: DE 30 5485 0010 0020 0111 10 BIC: SOLADES1SUW

**Sparkasse Südpfalz, Verwendungszweck: jeweilige Kirchengemeinde
(Friedenskirche Wörth / Christuskirche Wörth / Auferstehungskirche Hagenbach)**

Spenden seit Veröffentlichung des letzten Gemeindebriefes:

*Herzlichen Dank
allen Spendern*



Aus Datenschutzgründen sind die Namen nur in der gedruckten Ausgabe veröffentlicht.

Passionsblume

Eine Pflanze trägt die Attribute des Leidens Christi



Köstlich, exotisch, erfrischend – einfach delikat. Wer eine Packung oder eine Flasche des säuerlich-süßen, orangefarbenen Saftes oder Nektars aus dem Supermarktregal greift, möchte genießen: sich am Frühstückstisch oder zu einer besonderen Mahlzeit etwas Gutes tun. Wer Geschmack pur liebt, geht noch einen Schritt weiter und kauft im Feinkostgeschäft die ganze Frucht: gelbgrüne bis rote oder blauschwarze Beeren, deren geleeartige, saftreiche Samen genüsslich auszulöffeln sind. Bekanntgeworden ist die tropische Leckerei gemeinhin unter dem Namen Maracuja. Weniger bekannt ist der Zusammenhang mit der Pflanze „Passiflora“ (Passionsblume), einer Gattung der Passionsblumengewächse mit rund 370 Arten. Nicht nur die schmackhaften Erträge mögen der Grund gewesen sein, weshalb der Strauch im 17. Jahrhundert aus Südamerika in die Alte Welt eingeführt wurde. Es sind vor allem die auffallend ausgebildeten Blütenteile, die diese hübsche Klet-

terpflanze zu etwas Besonderem machen. Denn Pflanzenliebhaber und gläubige Menschen sind gleichermaßen erstaunt, wenn sich die schnell vergänglichen Blüten öffnen und ihr Geheimnis offenbaren: ihre verblüffende Ähnlichkeit mit den Attributen des Leidens Christi.

Ein rot gesprenkelter Strahlenkranz bildet die **Dornenkronen**, drei Narben erinnern an die **Nägel**, der gestielte *Fruchtknoten* gleicht einem **Kelch**,

Ranken stellen die **Geißeln** dar, fünf Staubblätter bilden die **Wunden**, dreilappige *Blätter* ähneln der **Lanze**.

Die Verbindung pflanzlicher Merkmale und menschlicher Glaubenserfahrung weist auf das Bild von der Passion hin. Sie führte zur Namensgebung, zum Hinweis auf den Weg, den Jesus von der Gefangenahme bis zur Kreuzigung gegangen ist.

STEFAN LOTZ

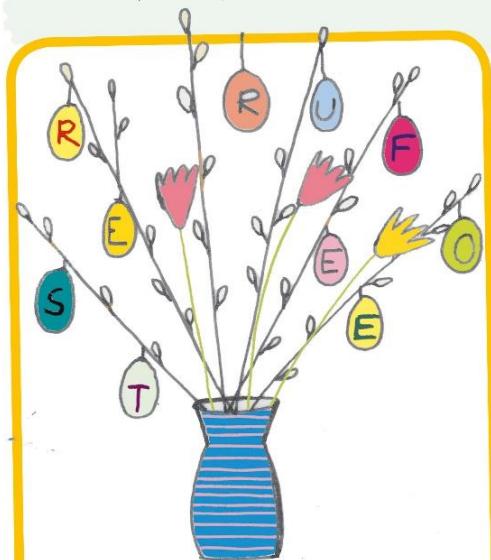


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jesus bleibt bei uns

Jesus ist am Kreuz gestorben. Seine Freunde sind traurig – wie soll es nun ohne ihn weitergehen? Am Ostersonntag besucht eine Frau das Grab. Doch es ist offen! Jesu Leichnam ist weg und ein Engel sagt, dass Jesus lebt. Er hat den Tod besiegt! Er ist wieder mit Gott vereint. Alle Jünger und Freunde feiern ein Festessen – und es ist, als sei Jesus bei ihnen.



**Was zündet man in der Osternacht an?
Bringe die Buchstaben in die richtige
Reihenfolge, dann erfährst du es.**

Treffen sich zwei Rühreier an Ostern.
Sagt das eine zum anderen: Ich bin
heute so durcheinander.

Rätsel: Wenn ich wüsste, wer das ist,
der immer mit zwei Löffeln frisst?
Auflösung: Hase

Dino-Eier zu Ostern

Stecke eine kleine Dino-Figur in einen Luftballon und fülle ihn mit Wasser. Lege den Ballon in einer Schüssel ins Tiefkühlfach, bis er gefroren ist. Nimm ihn heraus und schneide das Eis-Ei aus dem Ballon. Der Dino schlüpft bald aus!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Osterfeuer



Auf einen Blick

REGIONAL



CHRIST-FRIED-SINGERS

Chorproben nach den Sommerferien
donnerstags, 19:00 Uhr in der Friedenskirche



Gottesdienst anders

Termine und Orte im Gottesdienstplan



Gemeinsame KONFI-SAMSTAGE

einmal im Monat, jeweils 9.30-13.00 Uhr
Themen und Orte nach Plan

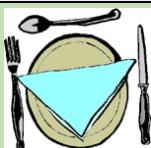


TEENIE-GOTTESDIENST

Samstags, 17:00 Uhr, Coole Musik und Essen
für Jugendliche von 9 – 14 Jahren
Termine und Orte im Gottesdienstplan



Treffen russlanddeutscher Gemeindeglieder
wöchentlich sonntags 13:00 Uhr
in der Friedenskirche



Frauenfrühstück

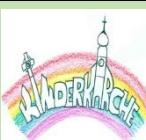
2. Freitag im Monat, 9.30 bis 11.30 Uhr

Voranmeldung

Kontakt Frau Groß ☎ 07273 / 31 33



Präparanden-/ Konfirmandenunterricht
donnerstags, 15-17:00 Uhr,



Ökumenische Kinderkirche

im zweimonat. Rhythmus n. Absprache

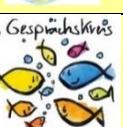
Kontakt: Christoph Justinger,

☎ 07273/9495688

E-Mail: kinderkirche.hagenbach@googlemail.com

Auferstehungskirchengemeinde
Hagenbach,
Konrad-Adenauer-Ring 1

Meditation mit Klaus Becker montags, von 19:30 – 20:30 Uhr (außer an Feiertagen) Kontakt: 0178 104 6474	
Projektchor freitags von 18.00 -19.30 Uhr – genaue Termine nach Absprache Kontakt über Joachim Würth, Tel.: 07271 / 126043	
 Französischunterricht mit Herrn Couillec 14-tgl. immer donnerstags von 19:30 – 20:30 Uhr Kontakt: ☎ 0151 17686042	
Selbstverteidigung für Kinder mittwochs von 16:00 – 16:45 Uhr (außer an Feiertagen) wingtsun-loerracher.de Kontakt: ☎ 0170 1423773 / 07271/5981308	
 Deutsch-Kurs montags und donnerstags von 14:00 -15:30 Uhr Deutschkurs für Fortgeschrittene freitags von 8:45 – 11:15 Uhr von und mit Bettina Eign: ☎ 0152 34502216	
FRAUENKREIS 30plus dienstags (gerade Kal.-wochen) 14täg. 19.30 Uhr Kontakt: Frau Landes, ☎ 3326 oder Frau Wüst, ☎ 499508.	
 FRAUENKREIS mittwochs, 14-tägig 19.00 Uhr <i>die nächsten Termine werden den Teilnehmenden bekannt gegeben</i>	
 Johann-Friedrich-Oberlin-Kindergarten Forlacher Str. 11, ☎ 07271 /131-700 Leiterin: Andrea Amos	
 Louise-Scheppeler-Kindertagesstätte Seiläckerweg 1, ☎ 07271 / 131-740 Leiterin: Kerstin Franz	

<p>Christuskirchengemeinde Wörth Gemeindehaus, Ottstraße 16</p>	 <p>Jugendstammtisch <i>Termine nach Absprache</i> Christian Bodemer, ☎ 0176 / 38244411</p>  <p>Präparanden-/ Konfirmandenunterricht dienstags, 15-17:00 Uhr</p>  <p>Krabbelgruppe Altrhein-Entchen <i>muss leider derzeit pausieren</i></p>  <p>Kindergottesdienst für Kinder ab 3 bis 8 Jahre, <i>Termine nach Absprache</i> Kontakt: Lydia Würth – ☎ 07271 / 126043</p>
<p>Friedenskirchengemeinde Wörth Gemeindezentrum Mozartstraße 6a</p>	 <p>Besuchsdienstkreis – alle 3 Monate donnerstags 17:30 Uhr, Kontakt Pfarrer Riegel, ☎ 8255</p>  <p>Friedenskindergarten Mozartstraße 6, ☎ 07271 / 131680 Kommissarische Leitung: Kerstin Franz</p>  <p>Hauskreis – bei Fam. Kloss, Geranienstraße 2 in Wörth 14-tägig dienstags 20:00 Uhr, Kontakt Joachim Würth, ☎ 12386</p>  <p>Präparanden-/ Konfirmandenunterricht dienstags, 14-tägig, 15-17 Uhr im Gemeindezentrum</p>
<p>Friedenskirchen gemeinde Wörth Gemeindezentru</p>	 <p>Krabbelgruppe Kirchenmäuse wöchentlich freitags 10:00 – 11:30 Uhr, Kontakt Pfarrer Riegel ☎ 8255</p>  <p>Kindergottesdienst – monatlich samstags, 10:00 – 12:30 Uhr, Kontakt Corinna Kloß, ☎ 07271 / 767197</p>

Die aktuellen Termine werden im Amtsblatt in der Rubrik „Kirche“ veröffentlicht.

Mit Werbung helfen – Vielen Dank

Bäckerei
Rolf Beyerle



Wilhelmstraße 6
76744 Wörth
Telefon (0 72 71) 7 94 91

Music für Eure Hochzeit oder Taufe?

www.traumhaftemusik.de

Melanie und Sacha

0171 79 225 71



Unsere
eigene
App!

JETZT im App- oder Google
Play-Store kostenfrei
downloaden!



Android



iOS

E-Rezept Ready



ZÜGEL
APOTHEKE

www.zuegel-apotheke.de | 76744 Wörth, Ottstraße 7



Deutsche
Vermögensberatung

Regionalgeschäftsstelle
Melanie Merten und Team
Telefon 07271 7698960

Hier könnte
Ihre Werbung
platziert sein

Impressum und Herausgeber:



PROTESTANTISCHE AUFERSTEHUNGSKIRCHENGEMEINDE HAGENBACH

Gemeindezentrum: Konrad-Adenauer-Ring 1

PFARRER ANDREAS H. PFAUTSCH

Pfarramt: Ottstraße 16, Tel 07271 / 79311

E-Mail: pfarramt.woerth.hagenbach@evkirchepfalz.de

Homepage: www.prot-pfarramt-woerth-hagenbach.de

Bürozeiten: dienstags 8.00-12.30 und 13.00-16.00 Uhr
und donnerstags von 8.00 – 13.30 Uhr

Vorsitzender des Presbyteriums: Herr Peter Dieterich, Tel: 07273 / 1529



PROTESTANTISCHE CHRISTUSKIRCHENGEMEINDE WÖRTH AM RHEIN

PFARRER ANDREAS H. PFAUTSCH

Pfarramt: Ottstraße 16, Tel 07271 / 79311

E-Mail: pfarramt.woerth.hagenbach@evkirchepfalz.de

Homepage: www.prot-pfarramt-woerth-hagenbach.de

Bürozeiten: dienstags 8.00-12.30 und 13.00-16.00 Uhr
und donnerstags von 8.00 – 13.30 Uhr

Vorsitzende des Presbyteriums: Frau Renate Burgey, Tel: 07271 / 3928



PROTESTANTISCHE FRIEDENSKIRCHENGEMEINDE WÖRTH-DORSCHBERG

PFARRER WALTER RIEGEL

Pfarramt: Mozartstraße 6b, Tel 07271 / 8255

E-Mail:

pfarramt.woerth.dorschberg@evkirchepfalz.de

Homepage: www.friedenskirche-woerth.de

Bürozeiten: dienstags 8.00-12.00 und donnerstags von 14:00 – 16:00 Uhr

Vorsitzende des Presbyteriums: Pfrin. Sr. Corinna Kloß, Tel: 07271 / 767197